

# WEGWARTE

Mitteilungen der Initiative Heimat & Umwelt

## Was mit „Corona“ wirklich bezweckt wird: Die Durchsetzung des „GREAT RESET“ zur totalen Entrechtung und Enteignung - das Ende der Freiheit!

Die Einführung der „Neuen Weltordnung“ hat nicht funktioniert, nun soll, von langer Hand vorbereitet, „The Great Reset“ mit unvorstellbar negativen und diktatorischen Veränderungen durchgedrückt werden.

Der „Great Reset“ ist das Programm, welches darauf abzielt, uns all die fundamentalen demokratischen Grundrechte zu entziehen, zugunsten einer neuen Gesellschaftsform – diktiert von den Eliten. Es ist der Weg in den totalen Finanzkommunismus. Sollte es zum „Great Reset“ von **Prof. Dr. Klaus Schwab** kommen, dann werden die 3.000 Reichen und die Konzerne die Welt beherrschen und der Rest in Armut verfallen. „Es ist ein anti-demokratisches Unternehmen, das darauf abzielt, Ihren Arbeitsplatz zu zerstören, Ihren Wohlstand zu stehlen und Ihren Kindern die Zukunft zu rauben. Es ist eine knallharte, linke Horrorshow – vollgestopft mit Quasi-Faschismus“, meint Rowan Dean, Sky News Moderator. Immer mehr rückt das „**World Economic Forum**“ (WEF) ins Zentrum des öffentlichen Interesses, und mit ihm sein Gründer, Professor Klaus Schwab, Wirt-



Das offizielle Logo des Great Reset, das auch von bestimmten Politikern am Rockrevers getragen wird, u.a. neuerdings auch von Norbert Hofer

schaftswissenschaftler und Autor des im Juli 2020 erschienenen **Buches „Covid-19: The Great Reset“**.

Zugleich bestätigt sich die Überzeugung derer, die schon lange behaupten, die „Pandemie“ sei lediglich ein Instrument zur Etablierung einer sozialistisch-kapitalistischen Weltordnung. Die krassen Ungereimtheiten der **Covid-19-„Pandemie“** beweisen, daß der „Lockdown“ und die getroffenen „Schutzmaßnahmen“ jeder Verhältnismäßigkeit entbehren und daher aus anderen als den offiziell behaupteten Gründen verfügt wurden. Das **private „World Eco-**

**nomic Forum“ (WEF)** von Prof. Klaus Schwab hat sich seit seiner **Gründung im Jahr 1971** zu einer gänzlich ungewählten, längst nicht mehr zu ignorierenden politischen Größe entwickelt, der jegliche demokratische Legitimation fehlt. Die Durchsetzung der Agenda des WEF hängt davon ab, daß sie von Politikern exekutiert wird. Es gibt nicht **einen** Mächtigen der Welt, mit dem Prof. Klaus Schwab in den vergangenen fünf Jahrzehnten nicht irgendwann einmal konferiert hätte. Dafür, daß das so ist, wurde die „weltpolitische Figur Schwab“ bislang auffällig diskret im medialen Hintergrund gehalten. Aufmerksamkeit bekommen hat er allerdings woanders – und zwar im Übermaß: Bei **heimlichen, geheimen Treffen der globalen Wirtschafts- und Politelite**, weitgehend versteckt vor den Augen der Weltöffentlichkeit. Die Unterstützer des WEF finden sich neben bestimmten Politikern weltweit in genau den Gremien, die von niemandem demokratisch etabliert worden sind. Ganz zu schweigen von den diversen, multimilliardenschweren und international operierenden **Stiftun-**

Corona-Maßnahmen kriminelle Akte?	Seite 3
Impfzwang „menschenrechtskonform“	Seite 4
Zusammensetzung der Impfstoffe	Seite 5
„Spanische Grippe“ durch Massenimpfungen?	Seite 5
Machen „Viren“ wirklich krank?	Seite 6
Nein zum EU-Migrationspakt	Seite 7
EU-Austritt Thema in Deutschland	Rückseite

Österreichische Post AG / SP20Z042089S  
Initiative Heimat & Umwelt, Hageng. 5, 3424 Zeiselmauer

**gen** sogenannter **Philanthropen** und den von ihnen gesponserten **Nichtregierungsorganisationen (NGOs)**, mit denen ein „basisdemokratisches“, „zivilgesellschaftliches Engagement“ lediglich vorgefälscht wird, um bei der Masse den Eindruck zu erwecken, die Demokratie sei lebendig, während sie in Wirklichkeit vor ihren Augen erstickt wird.

Die UN haben mit **António Guterres** einen portugiesischen Erz-Sozialisten als Vorsitzenden. WHO-Chef ist **Tedros Adhanom Gebreyesus**, ein äthiopischer Marxist. EU-Kommissionspräsidentin ist **Ursula von der Leyen**, eine Verehrerin des WEF-Gründers Prof. Klaus Schwab. Mit seiner transhumanistischen Agenda wiederum rennt er bei Soros, Gates, Bloomberg, Big Tech und den global-sozialistisch US-Demokraten offene Türen ein.

Die ganze Welt steht an einem Scheidepunkt. Die Unterstützer des „Great Reset“ wollen ein „**universelles Grundeinkommen**“ einführen, nachdem zahlreiche Unternehmen untergegangen „universelles Grundeinkommen“ einführen, nachdem zahlreiche Unternehmen untergegangen und zahlreiche Menschen arbeitslos geworden sind. Doch hinter diesem Plan steckt ein großes umstrittenes Konzept zugunsten der Monopolisten. Die globalen Konglomerate planen einen **Mix aus Kapitalismus und Sozialismus**, also eine Art „**Finanz-Sozialismus**“. Wenn man sich dann noch das folgende, Zitat von Wolfgang Schäuble vergegenwärtigt, der gesagt hat: „**Weil wenn die Krise größer wird, werden die Fähigkeiten,**



Klaus Schwab

**Veränderungen durchzusetzen größer**“, dann kann man sich vorstellen, was auf dem Spiel steht.

### Angst macht gefügig!

**Dr. Markus Krall**, einer der besten Analysten, prophezeit eine **galoppierende Inflation**, weil die Folgen der EZB-Gelddruckorgie (Geld aus dem Nichts) schonungslos offengelegt werden. Er warnt vor Staatsingriffen und Enteignungen. Die erste Phase sei jedenfalls bereits sichtbar, in Form der laufenden Deflation, die erst in eine Inflation und dann zwangsläufig in eine Währungsreform münden wird. „Wir stehen somit vor einer gigantischen **Enteignung** des Kapitalvermögens sowie einer gewaltigen **Umverteilung**.“

Die ganze Corona-Krise ist die Vorbereitung auf den Finanzcrash und den vorsätzlich herbeigeführten Wirtschaftszusammenbruch und **Corona wird an allem schuld sein**.

### Seien Sie wachsam!

Die an den Schalthebeln sitzen sind die Verschwörungspraktiker, ziehen die Fäden, nennen sich Volksvertreter und machen sich auf unsere Kos-

ten die Taschen voll! Wenn das bevorstehende Chaos und die Not am größten ist, werden die Menschen alles akzeptieren und ihre Freiheit, ihr Vermögen und ihre Zukunft verlieren!

Was steht auf den **Granitblöcken der Georgia Guidestones**? „Halte die Weltbevölkerung unter 500 Millionen“. Das heißt: von den derzeit 7,8 Milliarden Menschen sind 7,3 Milliarden Menschen zu viel! Und wie kann man die reduzieren? Durch Seuchen, Impfungen, Strahlung (u.a. 5G!), Mangelernährung, Umweltzerstörung und -verseuchung, Terror, ... Kriege allein genügen nicht.

Für Schwab ist diese Entwicklung integraler Bestandteil der „**Vierten Industriellen Revolution**“. Diese wird zu einer Verschmelzung unserer physischen, digitalen und biologischen Identität führen“, erklärte Schwab jüngst vor dem Chicago Council on Global Affairs. Seit Jahren bauen das Weltwirtschaftsforum unter Klaus Schwab und China ihre Beziehungen aus, daher übersiedelt das WEF nun von Davos nach Singapur = näher an China. Das Forum hat eine eindeutig positive Einstellung zu China, das eine **Symbiose aus Sozialismus, Kapitalismus, sozialer Kontrolle und totaler Überwachung** darstellt. Chinesische Medien meinen, daß das Forum Nationen wie China stärken werde. Das WEF wörtlich: „Es ist dringend erforderlich, daß globale Interessensgruppen im „Great Reset“ zusammenarbeiten, um gleichzeitig die direkten Folgen der COVID-19-Krise zu bewältigen.“

Quelle: „Inter-Info“

## Infoblatt für Verteilaktionen - Infostand-Kundgebungen: Mithelfer bitte melden!

Aufgrund der völlig einseitigen Berichterstattung in den meisten Medien gibt es noch immer sehr viele Mitbürger, die wenig bis gar nichts über die wirkliche Lage rund um die „Corona-Diktatur“ wissen. Deshalb machen so viele bei den unsinnigen Maßnahmen mit und schaden sich damit nicht nur selbst, sondern uns allen. Deshalb liegt dieser WEGWARTE-Ausgabe ein „**Info-Blatt für mündige Bürger**“ bei, das zum Weitergeben vorgesehen ist. Von diesem Info-Blatt können Sie jede Menge bei uns zum Verteilen an möglichst viele Mitbürger, z.B. durch Austragen in deren Briefkästen, anfordern. Wir senden Ihnen diese gerne per Post zu. Wer im Raum Wien und Umgebung wohnt oder arbeitet, kann diese auch direkt bei Fa. Schmitz in 1200 Wien, Leystr. 43, abholen (Mo bis Frei von 8 bis 16 Uhr, Tel. 01/330 340 330).

In den nächsten Wochen und Monaten wollen wir auch **Info-Stand-Kundgebungen** auf belebten Hauptplätzen abhalten, um mit vielen Mitbürgern persönlich über die „Corona-Diktatur“ zu sprechen und diesen entspr. Informationen zu überreichen. Dafür suchen wir weitere Gleichgesinnte zum Mithelfen - jeweils auf ein paar Stunden oder ganze Tage, was eben individuell möglich ist. Bitte melden Sie sich bei uns per E-mail an **ihu@a1.net** oder **Tel. 0664/489 37 97** zwecks Terminen und „Einsatzorten“. Bei diesen Kundgebungen handelt es sich bewußt um keine Massenversammlungen, sondern um eine persönlichere Form des Meinungs austausches untereinander.



# Corona-Maßnahmen – bald einzustufen als kriminelle Akte?

von Franz Witsch

Ein Gericht in Thüringen hat ein über 170 Seiten umfassendes Urteil zu den **Corona-Anordnungen an zwei Schulen** gefällt. Es handelt sich um einen Beschluß im Wege einer einstweiligen Anordnung. Sie ist sofort wirksam und stellt Allgemeingültigkeit fest.

**Beschluss des Amtsgerichts Weimar vom 08.04.2021 (Az9F 148/21)**

siehe: <https://bit.ly/3aKGiUn>

Es wird den Lehrer, Schulleitern und allen Lehrkräften **untersagt**, Folgendes anzuordnen oder vorzuschreiben:

- im Unterricht und auf dem Schulgelände **Gesichtsmasken** aller Art, insbesondere Mund-Nasen-Bedeckungen, sog. qualifizierte Masken (OP-Maske oder FFP2-Maske) oder andere, zu tragen,

- **Mindestabstände** untereinander oder zu anderen Personen einzuhalten, die über das vor dem Jahr 2020 gekannte hinausgehen, an **Schnelltests** zur Feststellung des Virus SARS-CoV-2 teilzunehmen.

- Den Leitungen und Lehrern der Schulen (...) wird **geboten**, für diese und alle weiteren an diesen Schulen unterrichteten Kinder und Schüler den **Präsenzunterricht** an der Schule aufrechtzuerhalten.

- Die sofortige Wirksamkeit der Entscheidung wird angeordnet.

## Entscheidungsgründe:

Verfassungswidrige Anordnungen

- Die **landesrechtlichen Vorschriften**, wie in A II. näher ausgeführt (...), sind **verfassungswidrig**, weil sie gegen den im Rechtsstaatsprinzip wurzelnden Verhältnismäßigkeitsgrundsatz verstoßen, Artikel 20, 28 Grundgesetz.

- Die entgegen § 1 Absatz 2 IfSG **nicht evidenzbasierten Maßnahmen** sind bereits ungeeignet,

den mit ihnen verfolgten grundsätzlich legitimen Zweck zu erreichen, eine Überlastung des Gesundheitssystems zu vermeiden oder das Infektionsgeschehen mit dem Virus SARS-CoV-2 abzusenken.

In jedem Fall sind sie aber unverhältnismäßig im engeren Sinne, denn den dadurch bewirkten **erheblichen Nachteilen/Kollateralschäden** steht kein erkennbarer Nutzen für die Kinder selbst oder Dritte gegenüber.

- **Fehlender Nutzen von Masken** (Gutachterin **Prof Dr. med. Ines Kappstein**):

Zur Überzeugung des Gerichts führt sie zusammenfassend aus, daß eine Effektivität von Masken für gesunde Personen in der Öffentlichkeit **nicht** durch wissenschaftliche Evidenz **belegt** ist. Ebenso sind

geeignet, eine Wirksamkeit im wirklichen Leben zu belegen.

- Die internationalen Gesundheitsbehörden sprechen sich zwar für das Tragen von Masken im öffentlichen Raum aus, sagen aber auch, daß es dafür **keine Belege aus wissenschaftlichen Untersuchungen** gibt. Vielmehr sprechen alle gegenwärtig verfügbaren wissenschaftlichen Ergebnisse dafür, daß Masken **keinen Effekt** auf das Infektionsgeschehen haben.

Prof **Dr.med. Ines Kappstein** sagt ferner über die

## Aerosolübertragung:

Die Übertragung von SARS-CoV-2 durch ‚Aerosole‘, also durch die Luft, ist **medizinisch nicht plausibel** und wissenschaftlich **unbewiesen**.

Sie stellt eine Hypothese dar, die hauptsächlich auf Aerosol-Physiker zurückgeht, die der Gutachterin zufolge nachvollziehbarerweise von ihrem Fachgebiet her medizinische Zusammenhänge nicht beurteilen können.

Das Gericht kommt zum folgenden Ergebnis:

- Der den Schulkindern auferlegte Zwang, Masken zu tragen und Abstände untereinander und zu dritten Personen zu halten, **schädigt die Kinder** physisch, psychisch, pädagogisch und in ihrer psychosozialen Entwicklung, ohne daß dem mehr als ein allenfalls marginaler Nutzen für die Kinder selbst oder Dritte gegenübersteht.

Beispiel aus Österreich: 100.000 Grundschüler müßten eine Woche lang sämtliche Nebenwirkungen des Maskentragens in Kauf nehmen, um nur eine einzige Ansteckung pro Woche zu verhindern.

- Die verwendeten **PCR-Tests und Schnelltests** sind für sich allein prinzipiell und schon im Ansatz **nicht geeignet**, eine „Infektion“ mit dem Virus SARS-CoV-2 festzustellen.



‚Fremdschutz‘ und die ‚unbemerkte Übertragung‘, womit das RKI seine ‚Neubewertung‘ begründet hat, nicht durch wissenschaftliche Fakten gestützt.

Plausibilität, mathematische Schätzungen und subjektive Einschätzungen in Meinungsbeiträgen können **bevölkerungsbezogene klinisch-epidemiologische Untersuchungen** nicht ersetzen. Experimentelle Untersuchungen zur Filterleistung von Masken und mathematische Schätzungen sind **nicht**

Mit der Anordnung solcher Maßnahmen wird das **Wohl der Kinder**, wie dargestellt, **gefährdet**, § 1666 BGB.

Die Lehrkräfte dürfen sie deshalb nicht anordnen. Auf die entsprechenden landesrechtlichen Verordnungen und die angeführte Allgemeinverfügung können sie sich dabei nicht berufen, da diese schon wegen ih-

rer Ungeeignetheit, die angestrebten Ziele zu erreichen, in jedem Fall aber wegen ihrer Unverhältnismäßigkeit gegen den Verhältnismäßigkeitsgrundsatz verstoßen und damit verfassungswidrig und **nichtig** sind.

**Franz Witsch**, geb. 1952, lebt in Hamburg und ist Lehrer für Politik, Geografie und Philosophie.

Zwischen 1984 bis 2003 arbeitete er in allen Bereichen der freien Wirtschaft als Informatiker und Unternehmensberater. Heute schreibt er sozialphilosophische Texte und Bücher.

[www.film-und-politik.de/BB-bis200.pdf](http://www.film-und-politik.de/BB-bis200.pdf)

## Zwangsimpfungen für Kinder „menschenrechtskonform“! Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte auf Abwegen.

Ein kürzliches Urteil dieses **supranationalen** (also laut Eigendefinition **über** den Völkern stehenden) Gerichts wirft ein grelles Schlaglicht auf die völlige Abgehobenheit vom realen Leben solcher Institutionen. Dieser seltsame „Gerichtshof“ - siehe Abbildung - erklärte in einem kürzlichen „Urteil“ sogar eine **Impfpflicht für Kinder** - also einen Eingriff in deren körperliche Unversehrtheit - für **„vereinbar mit den Menschenrechten“**, die in der sogenannten „Menschenrechtskonvention“ anerkannt sind. Von einer Zustimmung der Eltern dazu ist keine Rede! Die Kinder sollen offenbar zu Freiwild und Experimentierfeld für die Pharmaindustrie erklärt werden.

Am 8. April 2021 urteilte dieses Gericht, daß „eine Impfpflicht für Kinder unter bestimmten Bedingungen rechtens sei.“ Geklagt hatten mehrere Familien aus Tschechien gegen die dort bestehende Impfpflicht für Kinder. Die tschechische Gesundheitspolitik sei im „besten Interesse“ der



Kinder, urteilte das Gericht. In Tschechien **müssen** Kinder verpflichtend gegen **neun** Krankheiten wie Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten, Hepatitis B, Masern u.a. geimpft werden. Mehrere Eltern, die wegen Verstoßes gegen die Impfpflicht eine Geldstrafe zahlen mußten oder deren Kinder nicht in den Kindergarten aufgenom-

men wurden, hatten dagegen geklagt. Die Entscheidung wurde von der Großen Kammer des Gerichts getroffen und kann nicht angefochten werden.

Quelle: <https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/122780/Europaeisches-Menschenrechtsgericht-haelt-Impfpflicht-fuer-rechtens>

## Dr. Eifler und andere kritische Ärzte nach Tansania ins Exil ausgewandert.

Verkehrte Welt? Heutzutage sehen sich fundierte Kritiker der im „freien Westen“ herrschenden Machtverhältnisse gezwungen, in afrikanische (!) Länder ins Exil zu gehen, um den in Österreich und anderen europäischen Ländern ausgeübten Verfolgungsmaßnahmen zu entfliehen. Deshalb wanderten Dr. Peer Eifler und andere „Corona“-kritische Ärzte aus mehreren Ländern vor kurzem nach Tansania in Ostafrika aus, ein 56-Millio-

nen-Staat, der sich dem Corona-Diktat widersetzt. Nähere Informationen dazu auf der allen im Internet aktiven Bürger öffentlich zugänglichen Facebook-Seite von Dr. Peer Eifler. Die Ärzte arbeiten dort an mehreren Corona-Aufklärungs-Büchern und anderen Informationsmaterialien, mit denen der Widerstand hier bei uns weiter verstärkt werden kann.

*„Unsichtbar wird der Wahnsinn,  
wenn er genügend große Ausmaße angenommen hat.“*

*Bertolt Brecht*



## Was ist das?

**„Schimpansen-Adenovirus, hergestellt in genetisch veränderten, humanen embryonalen Nierenzellen (die nur von Abtreibungen stammen können), und durch rekombinante DNA-Technologie. Dieses Produkt enthält genetisch veränderte Organismen (GVO's).“**

Ein Gebräu aus einem Science-Fiction-Roman oder -Computerspiel?

Nein, es ist bittere Realität. Es handelt sich nämlich um die gemäß Produktinformation des Herstellers **offizielle Zusammensetzung** des u.a. in Österreich bisher meist verwendeten „Impfstoffes“ von **Asstra Zeneca**, der vor kurzem in „**Vaxzevria**“ umgetauft wurde, dessen Zusammensetzung und Herstellung aber die gleiche blieb. Die Corona-„Impfungen“ sind in Wahrheit gentechnische **Massenexperimente**, zu denen wir durch zunehmenden sozialen und wirtschaftlichen Druck gezwungen werden. Aber: alle auch noch so großen Einschränkungen unseres Lebens sind besser als seine Gesundheit durch einen solchen Giftcocktail durch Einspritzung direkt in unseren Organismus mit entspr. Langzeitfolgen ruinieren zu lassen!

Diese amtliche Produktinformation kann jeder auf der Homepage der EU-„Gesundheitsaufsichtsbehörde“ EMA ganz offiziell nachlesen,

siehe: <https://bit.ly/2Qjto8F>

**Auf welchem Weg bekamen die bisher über 2,3 Millionen Österreicher, die bereits „geimpft“ wurden, davon überhaupt Kenntnis? Hat man ihnen diese Zusammensetzung**

**und Herstellung des sogenannten „Impfstoffs“ zur bewußten Unterschrift vor Verabreichung vorgelegt?!**

Mehrere Vertreter der „Corona-Aufklärungs-Initiativen“ haben diese für jeden zugängliche Information am 9.4.2021 in einer APA-OTS-Pressesaussendung an über 800 österreichische Journalisten, zu denen auch viele Mitarbeiter in den Parteizentralen gehören, dokumentiert. Keine der im Parlament vertretenen Parteien und auch kein diesen nahestehendes Print- oder Online-Medium hat diese offizielle Produktinformation an ihre Wähler bzw. Leser weitergegeben.

Deshalb sollten viel mehr Menschen als bisher über den Begriff **„Schein-Opposition“** bzw. **„gesteuerte Opposition“** nachdenken. Link zu dieser Pressesaussendung, die von Inge Rauscher/IHU, **Franziska Loibner** vom Verein AEGIS, **Dr. Rudolf Gehring** vom „Volksbegehren für Impf-Freiheit“ und **Dr. Klaus Bielau**, Arzt für Allgemeinmedizin und Sachverständiger für Impfschäden, gemeinsam herausgegeben wurde.

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20210409\\_OTS0083/corona-proteste-gegen-great-reset](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210409_OTS0083/corona-proteste-gegen-great-reset)

**Warnung aus  
berufenem Mund!**

Der ehemalige Chef-Wissenschaftler und Vize-Präsident des Pharmakonzerns Pfizer, **Dr. Mike YEADON**, warnte in der Woche vor dem 29.3.2021 in einem Vortrag vor Ärzten eindringlich vor der Verwendung des Corona-Impfstoffes von Pfizer-Biontech. Es gebe **keinerlei medizinische Notwendigkeit** dafür.

Sollte jemand in den nächsten Jahren einen beträchtlichen Teil der Weltbevölkerung schädigen oder töten wollen, dann ist dies mit den derzeit angewendeten Systemen tatsächlich möglich. Es sei seine volle Überzeugung, daß diese Möglichkeit einer **massiven Bevölkerungsreduktion** auch eingesetzt werden würde. Er bezeichnet das Vorgehen, dem größtmöglichen Teil der Bevölkerung experimentelle Covid-19-Impfstoffe zu injizieren, als „Wahnsinn“ und „Verbrechen gegen die Menschheit“.

Dr. Yeardon brachte bereits im Dezember 2020 eine Petition bei der EMA, der European Medicines Agency, ein mit der Forderung auf sofortige Aussetzung dieser experimentellen Impfstoffe aufgrund schwerer Sicherheitsbedenken.

Näheres dazu siehe (u.a.):  
<https://bit.ly/2PbcVms>

## War die „spanische Grippe“ eine Folge von Massenimpfungen?

Der Medizinjournalist **Hans Tolzin** geht in seinem sehr lesenswerten **Buch „Die Seuchenerfinder“** in einem umfangreichen Kapitel auf die **Ursache** der „spanischen Grippe“ ein, die seit rund 100 Jahren weiterhin totgeschwiegen wurde und wird. In diesem zeigt er auf, daß auch bei der Spanischen Grippe alles ganz anders war als offiziell berichtet wird. Zu dieser Zeit, im und knapp nach dem ersten Weltkrieg wurden teils 25 verschiedene Impfungen verabreicht. Im Volksmund wurde gesagt, daß die Impfungen unter den Soldaten mehr Todesopfer forderten als auf den Schlachtfeldern

des ersten Weltkrieges. Dankenswerter Weise hat Tolzin das Kapitel „Die spanische Grippe - ein Impfstoff-Desaster?“ aus seinem Buch zum kostenlosen „download“ bereitgestellt; es kann eingesehen werden unter

[http://www.initiative.cc/Artikel/2021\\_04\\_Spanische-Grippe-Die-Seuchen-Erfinder.pdf](http://www.initiative.cc/Artikel/2021_04_Spanische-Grippe-Die-Seuchen-Erfinder.pdf)

Das gesamte Buch kann bei [office@meinbuecherdienst.at](mailto:office@meinbuecherdienst.at) oder unter Tel. 07227/80 18 80 bestellt werden. Hans Tolzin gibt auch die Zeitschrift „Impf-Report“ heraus ([www.impf-report.de](http://www.impf-report.de)) und einen kostenlosen Newsletter.

## Welche Beweise gibt es dafür, daß „Viren“ krankmachen?

Das ist die zentrale Frage aller „Pandemien“. Die Wissenschaft hat dafür bis heute **keinen Beweis** erbracht. Die klarsten Aussagen dazu findet man in den zahlreichen Publikationen des deutschen Mikrobiologen **Dr. Stefan Lanka**, der seine langjährigen Forschungen zu diesem Thema immer wieder im **Quartals-Magazin „WISSENSCHAFT-PLUS“** zusammen mit vielen anderen Autoren sowie auf seiner Webseite *www.wissenschaftplus.de* veröffentlicht, belegt und in vielen Details zur Diskussion stellt.

Siehe auch sein **Buch „Corona - Weiter ins Chaos oder Chance für alle?“**

Warum wird darüber in so gut wie keiner Massen-Zeitung und auch in keinem Fernsehsender jemals berichtet? Weil es die **medizinisch-biologische Wahrheit** sein könnte? Und weil dadurch weder Big Pharma noch Big Tech an ihre Milliarden Gewinne herankommen könnten, mit denen sie die Welt zunehmend in ein Gefängnis verwandeln?!

Jeglicher Fortschritt der Menschheit wurde immer nur durch sogenannte „Außenseiter“ herbeigeführt, die **anfangs** eine „hoffnungslose“ Minderheit waren. Denn „nur tote Fische schwimmen mit dem Strom. Wer zur Quelle will, muß gegen den Strom schwimmen.“

### Die wichtigsten Forschungserkenntnisse von Dr. Lanka stichwortartig zusammengefaßt:

- Krankmachende Viren kann es bei Kenntnis der wirklichen Biologie nicht geben. Die wirklichen **Krankheitsursachen** sind bekannt und haben mit materieller Ansteckung nichts zu tun.
- Alle Virologen haben die gemäß echter Wissenschaftlichkeit zwingend vorgeschriebenen **Kontrollversuche** zur Überprüfung ihrer Methoden **niemals** und für keinen einzigen Schritt ihres Tuns **durchgeführt** oder veröffentlicht. Deswegen dürfen keine Aussagen der Virologen als wissenschaftlich gewertet werden.
- Die „Corona-Impfstoffe“ **schützen nicht** vor einer (vermeintlichen) Infektion und NICHT vor einer Weitergabe des angeblichen „Virus“.
- Dr. Lanka forderte schon vor vielen Monaten den deutschen „Chef-Virologen“ **Christian Drosten** auf, den **Corona-Virus-Beweis** vorzulegen, was bis heute **nicht** erfolgte.

ERGÄNZUNG:

- Der Medizin-Journalist **Hans Tolzin** (Buch „Die Seuchen-Erfinder“) hat bereits im Frühjahr **vorigen** Jahres eine Belohnung von 100.000,- Euro für eine wissenschaftliche Arbeit zugesagt, in der nachgewiesen wird, daß Atemwegserkrankungen wirklich von einem „Corona-Virus“ verursacht werden können. Konnte niemand! Der deutsche Facharzt für Innere Medizin, **Dr. Claus Köhnlein**, kritisierte schon vor mehreren Jahren in seinem inzwischen neu aufgelegten und mit „Corona“ ergänztem **Sachbuch „Virus-Wahn“** die einseitige „Jagd auf Viren“ anstelle eines viel umfassenderen Verständnisses von Gesundheit und Krankheit. Die Aussagen in diesem Buch stützen sich auf rund 1.300 (!) wissenschaftlich belegte Quellenangaben, die er auch alle anführt.

### Buch „CORONA-DIKTATUR“ endlich erhältlich!

Diese speziell auf Österreich bezogene Analyse von **Mag.a Monika Donner**, Juristin im Verteidigungsministerium, konnte nach größten Problemen nun endlich erscheinen. Bestellungen dafür bitte entweder direkt bei **www.monithor.at** oder bei uns. Natürlich hat die IHU schon vor längerem ein größeres Kontingent davon zur Weiterverbreitung bestellt.

Zum Nachdenken: In Videos kann man viel behaupten, in schriftlichen Aussendungen und noch viel mehr in Büchern muß man für alles geradestehen und hat ein wesentlich größeres Risiko, geklagt zu werden. Aber genau deshalb sind schriftliche Informationen zur Wahrheitsfindung wertvoller!

## Nein zum EU-Migrationspakt!

Gegen Ende 2018 spielte der sogenannte „UNO-Migrationspakt“ eine große Rolle in der österreichischen Politik. Unter großem medialem Brimborium verfaßte die damalige türkis-blaue Regierung auf Betreiben der FPÖ (aufgrund der Protestaktivitäten zahlreicher Basisinitiativen, auch der IHU) eine sehr gute „Erklärung“ an die UNO, mit der sie die Stimmhaltung (nicht Ablehnung!) dieses Paktes gegenüber der UNO begründete. Das wurde als großer Erfolg gefeiert.

Allerdings unterschrieb die selbe Regierung parallel dazu heimlich, still und leise durch die damalige Außenministerin **Karin Kneissl UNO-Flüchtlingspakt**, der ziemlich die gleichen Bestimmungen enthielt wie der UNO-Migrationspakt, und kurz danach auch die **EU-Afrika-„Deklaration“**, die eine Verpflichtung zur Förderung der Einwanderung aus Afrika enthielt. Ein Staat kann völkerrechtlich die Ausnahme von internationalen Verträgen dauerhaft nur geltend machen und erfolgreich zur Anwendung bringen, wenn er **alle** ähnlichen Abkommen ablehnt. Das nennt man im internationalen Recht „persistent objector“. Ein einziger EU-Staat hat dies auch tatsächlich getan durch die erklärte Ablehnung aller dieser Pakte, nämlich Ungarn.

Am 23. September 2020 hat - im Schatten der inszenierten „Corona-Krise“ - nun auch die EU-Kommission einen neuen „Migrations- und Asylpakt“ beschlossen und vorgestellt. Die aus Parteien von zehn Nationen zusammengesetzte **Fraktion „Identität und Demokratie“ (ID)** im EU-Parlament spricht sich gegen diesen Pakt aus und bezeichnet diesen als Pakt zur Überflutung

EU-Europas. Er würde das **Ende** des europäischen **Sozialstaats**, der europäischen **Nationen** und der europäischen **Kulturen** bedeuten. Mit diesem EU-Migrationspakt „wollen die technokratischen Eliten in Brüssel das umsetzen, was im UNO-Migrationspakt im Dezember 2018 verkündet wurde: ‚das Recht auf Migration für jeden‘ und damit das **Ende des Selbstbestimmungsrechts** der Völker.

Unter dem Vorwand, die Sicherheit von Migranten zu verbessern, will der EU-Migrationspakt die rechtlichen, logistischen und politischen Voraussetzungen für eine Massenansiedlung von Menschen aus Entwicklungsländern in EU-Europa schaffen. Die Sicherheit der einheimischen Bevölkerung zähle nicht. EU-Europa solle überflutet, kolonisiert und destabilisiert werden.

Dieser EU-Migrationspakt wurde in Brüssel hinter verschlossenen Türen entworfen. Weitgehend verheimlicht und **ohne Mitspracherecht** der Bürger würde darin die demografische Transformation (umgangssprachlich: „Bevölkerungsaustausch“) unseres Kontinents vorbereitet. Der EU-Pakt enthält drei wesentliche Säulen: Förderung der Einwanderung, Erschwerung von Abschiebungen, zwangsweise Ansiedlungen. Laut ID-Informationen könnten sich dadurch 68 Millionen Menschen auf den Weg nach EU-Europa machen.

Nähere Informationen dazu:  
**[www.saveurope.de/petition](http://www.saveurope.de/petition)**

**Wie bezeichnend,  
daß bisher keinerlei  
öffentliche Debatte  
darüber erfolgte!**

### Wichtige Informationsquellen zu Corona

[www.animal-spirit.at/news/wider-den-corona-wahnsinn](http://www.animal-spirit.at/news/wider-den-corona-wahnsinn)

<https://respekt.plus>

<https://www.aerztefueraufklaerung.de>

<https://www.wodarg.com>

<https://www.afa.zone> (Anwälte für Aufklärung)

<https://coronadatencheck.com>

## Warum „WEGWARTE“?

Als Name für unseren, etwa alle zwei Monate erscheinenden Informationsdienst an viele Bürger in allen Bundesländern haben wir die Symbolblume der „Initiative Heimat & Umwelt“ gewählt. Die „Wegwarte“ ist eine zartblau blühende, sperrige, ausdauernde und anspruchslose Wildpflanze. Sie wächst vorwiegend an Straßen-, Weg- und Ackerrändern und ist fast über die ganze Welt verbreitet.

Die „Initiative Heimat & Umwelt“ (IHU) ist eine freie und unabhängige Arbeitsgemeinschaft. Seit 30 Jahren werden unsere Aktivitäten **ausschließlich ehrenamtlich** und uneigennützig geleistet. Wir erhalten keinerlei Subventionen; die Finanzierung erfolgt durch **freiwillige Kostenbeiträge** österreichischer Bürger und durch immer wieder beträchtliche private Beiträge der engsten Mitarbeiter.

**WIR DANKEN** allen moralischen und finanziellen Unterstützern unserer Arbeit ganz herzlich und hoffen, daß es noch viele mehr werden!

**BITTE** benützen Sie den beiliegenden Erlagschein oder überweisen Sie einen Kostenbeitrag je nach Ihren persönlichen Möglichkeiten von Ihrer Bank aus. Auch in einem Kuvert mitgeschickte Barspenden erreichen uns verlässlich. Gerne würden wir die „Wegwarte“ auch an mögliche Interessenten für unsere Anliegen aus Ihrem Freundes- und Verwandtenkreis senden; bitte geben Sie uns solche Adressen bekannt. Danke im voraus für Ihre Mühe!

**Hinweis für Neu- oder Wieder-Empfänger:** Erhalten Sie die „Wegwarte“ heute zum ersten Mal oder seit längerem wieder einmal, senden Sie uns bitte einen kleinen Kostenbeitrag. Dann kommen Sie in die Versandliste für jede Ausgabe dieser unabhängigen Zeitschrift ohne Firmen- oder Parteieninserate!



## Paukenschlag: EU-Austritt wird Thema in Deutschland!

Am 10. April kam es in Dresden zu einem politischen Paukenschlag, mit dem nun auch in Deutschland die Frage eines EU-Austritts zu einem öffentlichen Thema wird. Die AfD beschloß auf ihrem Bundesparteitag mit großer Mehrheit der über 600 Delegierten aus allen Bundesländern die offizielle Forderung nach einem Austritt Deutschlands aus der Europäischen Union. Damit zieht die derzeit drittstärkste Partei im Bundestag mit dieser Forderung in den Wahlkampf für die im Herbst dieses Jahres stattfindenden Parlamentswahlen. Der Beschluß lautete wörtlich:

**„Wir halten einen Austritt Deutschlands aus der Europäischen Union und die Gründung einer neuen, europäischen Wirtschafts- und Interessensgemeinschaft für notwendig.“**

In einem veröffentlichten Kommentar eines Landtagsabgeordneten dazu heißt es: „Dieser Beschluß setzt auf eine Alternative zur offenbar unreformierbaren EU, nämlich eines neuen Staatenbundes statt der immer schnelleren Entwicklung der EU zum Zentralstaat. Die EU hat nach dem Brexit ein Legitimationsdefizit.“

Quellen:

[https://www.deutschlandfunk.de/afd-parteitag-mehrheit-der-delegierten-fuer-austritt.2932.de.html?drn:news\\_id=1247133](https://www.deutschlandfunk.de/afd-parteitag-mehrheit-der-delegierten-fuer-austritt.2932.de.html?drn:news_id=1247133)

<https://de.rt.com/inland/115744-dexit-afd-fordert-austritt-deutschlands/>

Dieser Parteitagsbeschluß, mit dem die Delegierten über den Antrag der Parteiführung deutlich hinausgegangen sind, stellt eine Sensation dar, die so „eingeschlagen“ hat, daß österr. Medien darüber so gut wie gar nicht berichteten, es auch seitens der FPÖ keinerlei Reaktion darauf gab, und selbst FPÖ-nahe Medien mit einer Ausnahme nicht darüber zu berichten wagten.

Einen solchen revolutionären Parteitagsbeschluß soll das EU-kritische „Fußvolk“ ja nicht erfahren! Er könnte ja womöglich Rückwirkungen auf die Politik in Österreich haben .... Die IHU, die seit vielen Jahre für den Austritt Österreichs aus der EU in Wort und Tat eintritt, gratuliert jedenfalls der AfD zu diesem wegweisenden Parteitagsbeschluß.

In Österreich haben bereits im Dezember 2000 über 194.000 und im Juni 2015 **261.056** Mitbürger bei den von der IHU zusammen mit befreundeten Gruppierungen und Mitstreitern organisierten und durchgeführ-

ten **Volksbegehren** unter damals noch viel schwierigeren behördlichen Rahmenbedingungen als heute für den Austritt Österreichs aus der EU in den Gemeindeämtern und Stadtmagistraten unterschrieben. Und im Zuge der parlamentarischen Behandlung des Volksbegehrens war die FPÖ im Jänner 2016 noch mutig und stellte im Nationalrat einen offiziellen Antrag auf **Volksbefragung zum EU-Austritt Österreichs**, dem damals insgesamt 47 Abgeordnete (auch solche anderer Parteien) zustimmten.

**Tötung durch die Exekutive bei „Aufruhr oder Aufstand“ gemäß EU-Vertrag gerechtfertigt!**

Was die EU-Mitgliedschaft im Ernstfall wirklich bedeutet, hat einer der besten Kenner des EU- und Staatsrechts, **Prof. Schachtschneider**, schon im Jahr 2008 wie folgt wörtlich dargelegt:

„Die sogenannte **EU-Grundrechtecharta** (heute Teil des geltenden EU-Vertrags) ermöglicht entgegen der durch das Menschenwürdeprinzip gebotenen Abschaffung der Todesstrafe die Wiedereinführung der Todesstrafe im Kriegsfall oder bei unmittelbar drohender Kriegsgefahr, aber auch die **Tötung von Menschen, um einen Aufruhr oder Aufstand niederzuschlagen**. Maßgeblich ist eben nicht der vollmundige Art. 2 Abs. 2 der Charta, der die Verurteilung zur Todesstrafe und die Hinrichtung verbietet, sondern die **Erklärung zu diesem Artikel**, die aus der **Europäischen Menschenrechtskonvention** von 1950 stammt. Die Ermächtigungen der EU im Bereich der „Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik“ genügen, um im Interesse der „Effizienz der Missionen, der Bekämpfung des Terrorismus oder auch der Verteidigung“ die Todesstrafe einzuführen.

„Aufstände oder Aufrühre kann man auch in bestimmten **Demonstrationen** sehen. Der **tödliche Schußwaffengebrauch** ist in solchen Situationen nach der EU-Grundrechtecharta keine Verletzung des Rechts auf Leben.“ Das erläuterte der renommierte Universitätsprofessor bereits vor und nach 2008 in vielen Publikationen und Vorträgen und machte dies auch zum Gegenstand mehrerer fundierter Klagen beim deutschen Bundesverfassungsgericht und beim österreichischen Verfassungsgerichtshof. Aber kaum jemand (wir schon) hat das damals ernst genommen. Heute sind wir nicht mehr sehr weit weg davon!

Inge Rauscher,  
Obfrau der unabhängigen „Initiative Heimat & Umwelt“

[ihu@a1.net](mailto:ihu@a1.net) - [www.heimat-und-umwelt.at](http://www.heimat-und-umwelt.at) - [www.jazumoexit.at](http://www.jazumoexit.at)  
<https://de-de.facebook.com/inge.rauscher.5283>

**WEGWARTE** Mitteilungen der Initiative Heimat & Umwelt, 31. Jahrgang, Folge 2, April/Mai 2021,

ZulassungsNr. "SP20Z042089S", Druck: H. Schmitz Kopien, 1200 Wien, Impressum: Medieninhaber/Herausgeber/Verleger:  
**Initiative Heimat & Umwelt, 3424 Zeiselmaier, Hagengasse 5, Tel.: 02242/70 516 oder 0664/489 37 97, ihu@a1.net**  
Redaktionsschluß dieser Ausgabe: 21.04.2021, **Spendenkonto: IBAN: AT36600000007483053, BIC: OPSKATWW**